

Herren der Bahn sind gefordert

Der Kreis der Bahnlärmgegner wird immer größer

Rheingau. (rf) – Die Stadt Remagen sowie die Städte Sinzig und Bad Breisig sowie die Ortsgemeinde Brohl-Lützing im Kreis Ahrweiler sind direkte Anrainer der linksrheinischen Bahnstrecke im Mittelrheintal. Wie der dortige Landrat Dr. Jürgen Pföhler dem Vorsitzenden der Bürgerinitiative im Mittelrheintal gegen Umweltschäden durch die Bahn e.V., Willi Pusch, mitteilte, hat der Kreistag Ahrweiler eine Resolution zum Bahnlärm beschlossen. Damit werde der Kreis derer, die den Bahnlärm als gesundheitsschädlich für die Bahnanlieger ansehen, erneut erweitert, so Willi Pusch.

Dieser Streckenausbau stelle eine unzumutbare Mehrbelastung für die An-

wohner, die ansässigen Betriebe und die Touristen dar, heißt es in der Resolution. Die Entwicklung der Rheintalgemeinden werde hierdurch entschieden beeinträchtigt und schon jetzt sei die Belastung unerträglich. Die Resolution hält die bisherigen Bemühungen der Deutschen Bahn AG im Hinblick auf Entlastung noch lange nicht ausreichend. Auch der Kreistag Ahrweiler fordert die Verringerung des Bahnlärms, die Einführung eines Trassenpreissystems, den Einsatz lärmarmer Züge, die Reduzierung der Zuggeschwindigkeiten und die Entlastung des Rheintals durch den Neubau einer Alternativtrasse oder die Ertüchtigung der Eifelstrecke.